



SibeMatic

Central Power Supply System

Leistungsfähig, zuverlässig, kompakt und preisgünstig: Die Sicherheitslichtgeräte der Baureihe SibeMatic sind eine wirtschaftliche Basis für Ihre individuell ausgelegte Sicherheitsbeleuchtung. Die SibeMatic erfüllt alle Forderungen der DIN VDE 0100-718, DIN EN 50172, DIN VDE 0108-100 und ÖVE/ÖNORM E8002. Diese Geräte sind hervorragend für große Leistungen im Sonderspannungsbereich 24 Volt, 42 Volt, 60 Volt und 110 Volt geeignet.

Das sinnvolle, systemspezifische Zubehör sorgt dafür, dass die meisten Varianten einer individuellen Sicherheitsstromversorgung problemlos, preiswert und schnell realisiert werden können. Die SibeMatic zeichnet sich durch eine überzeugende Material- und Verarbeitungsqualität aus. Der Serienbau in Modultechnik ermöglicht das sehr günstige Preis- Leistungsverhältnis.

Alle Schalt-, Lade- und Überwachungseinrichtungen sind in einem gemeinsamen Gehäuse eingebaut. Die Verbraucherabgangskreise befinden sich in einem separat abgetrennten Teil des Gehäuses. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, ein abgeschottetes Batteriefach zu integrieren.

Diese Gerätebaureihe gibt es mit Umschalteneinrichtungen in verschiedenen Leistungsgrößen. Somit ist eine Anpassung an die Systemtechnik des Gebäudes jederzeit möglich. Es können Dauerumschalteneinrichtungen (DS) und Bereitschaftsumschalteneinrichtungen (BS) eingesetzt werden. Die Speisung erfolgt ständig aus dem Netz der Allgemeinbeleuchtung. Bei Netzausfall werden die DS-Kreise automatisch auf Batteriespeisung geschaltet. Bei Netzwiederkehr erfolgt automatisch Rückschaltung auf Netzbetrieb. Die Bereitschaftsschaltung wird selbständig wirksam bei Störung der Allgemeinbeleuchtung.

Die Anschlüsse für die Verbraucherstromkreise befinden sich zusammen mit den Überschutzorganen (Sicherungselemente) auf einer Montageplatte im Systemschrank. Die Verbraucherabgangskreise können als Sicherungselemente (Diazed/Neozed) oder Leitungsschutzschalter (Automaten) ausgeführt werden.



Ausstattung

- Automatische Umschaltung Laden/Erhalteladung
- Vollautomatisches prozessorgesteuertes Überwachungssystem
- Modularer Aufbau Stahlblech-Standschrank
- Frei programmierbar für DL oder BL je nach Ausführung
- Wählbare Einzelleuchten- oder Stromkreisüberwachung als Option
- Einzelleuchtenüberwachung mit Zielortangabe im Klartext als Option
- Ausgangsspannung AC/DC je nach Systemspannung
- Viele Optionale Baugruppen
- Integriertes Batteriefach
- Integriertes, elektronisches Prüfbuch zur Erfassung aller Daten über einen Zeitraum > 5 Jahre
- Auswahl verschiedener Bediener Sprachen möglich (Option)
- Zentrales Stromversorgungssystem bis 2000 VA Ausgangsleistung. Umschaltbetrieb 230V/50Hz AC und 216V DC. oder 230V AC/AC
- Statusinformationen der Anlage, Stromkreise und Leuchten in Klartext sowie Kontroll-LEDs
- Anschlussmöglichkeit für weitere externe Systemmodule
- Optionale verschließbare Plexiglasabdeckung zum Schutz vor unbefugten Zugriffen erhältlich
- Einfachste Erweiterung und Wartung
- Einfach und übersichtlich zu bedienen Dank großem Display
- Programmierbare Meldetexte für jede Leuchte, Komponente und Eingang
- Auswahl verschiedener Bediener Sprachen möglich (Option)
- Wählbare Einzelleuchten- oder Stromkreisüberwachung als Option

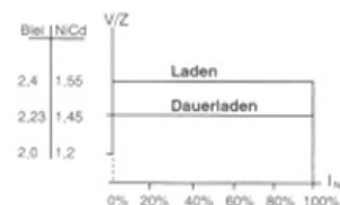
Technische Daten

Montageart	Standgerät
Gehäuse	Stahlblech RAL 7035
Abmessungen (HxBxT) mm	Verschiedene Ausführungen
Schutzklasse	I / IP20
Netzanschluss	3x230V AC / 50Hz +/- 10%
Umschaltbetrieb	je nach Systemspannung AC / DC +/- 15%
Batterie	Verschlossen oder Nasszellen
Zulässige Umgebungstemperatur	0° bis 40°C Gerät
Notbetriebszeiten je nach Batteriebestückung	1h / 3h / 8h je nach Leistung und Batteriebestückung



Ladeteil

- Die Ladeeinrichtung besteht aus Lademodul mit IU-Kennlinie nach DIN 41773 und einem Hallgenerator zur Erfassung des Ladestromes durch mV-mA Umsetzung
- Das automatische Umschalten Laden/Erhaltungsladung erfolgt prozessorgesteuert über das Überwachungssystem
- Die Ladeeinrichtung ist so dimensioniert, daß die Batterie nach Entnahme der Nennkapazität innerhalb von 12 Stunden wieder auf 90% der Nennkapazität aufgeladen wird
- Außerdem kann sie für die Ladung von wartungsarmen oder wartungsfreien Batterien verwendet werden.



Technische Daten

Ladespannung	2,40V/Z ±1% Naßbatterien
Ladespannung	2,35V/Z ±1% wartungsfreien Batterien
Ladespannung	1,55V/Z ± 1% bei NiCd-Batterien
Dauerladespannung	2,23V/Z ±1% bei Naßbatterien
Dauerladespannung	2,25-2,27V/Z ±1% bei wartungsfreien Batterien
Dauerladespannung	1,4-1,45V/Z ± 1% bei NiCd-Batterien

LightControl

Die LightControl stellt das Herzstück der Anlage dar. Sie wurde eigens für den Einsatz in Notlichtgeräten entwickelt und realisiert alle Schalt-, Programmier- und Überwachungsfunktionen des Systems. Sie weist folgende Merkmale auf:



Ausstattung

- Zentraleinheit in 19 Zoll Technik
- Beleuchtete Klartextanzeige 4 zeilig mit je 16 Zeichen
- Folientastatur zur Bedienung
- Isolationsüberwachung DC als Standard
- Anzeige von Lade- und Entladestrom im Display
- Anzeige der Spannung aller 3 Einspeisephase im Display
- Frei programmierbarer, automatischer Tagestest
- Protokollierung der Funktionstests im internen Speicher
- Betriebsdauertest mit Bewertung der Batteriekapazität
- 4 integrierte Schaltuhren zur Steuerung der Dauerlichtkreise
- Batterieüberwachung mit frei wählbarem Abgriff
- Einfacher Anschluß von Unterverteilungen über BUS
- Hohe Störsicherheit durch Potentialtrennung des Prozessortes
- Flexible Programmierung der Schaltkreise
- Schutz der Daten durch Paßwort
- Interne Kommunikation der Baugruppen erfolgt mit System CAN-BUS mit hoher Störsicherheit
- Automatische Erkennung der angeschlossenen Schalteinrichtungen und Baugruppen. Dadurch ist eine sehr einfache Nachrüstung von Baugruppen oder Zusatzoptionen durch den Service möglich.

Technische Daten

Gehäuse	Metall grau
Led	16 x LED's zur Statusanzeige
LCD-Anzeige	4-zeilig je 16 Zeichen
Abmessungen	H 90 x L 157 x B 66
Platzbedarf	9 Teilungseinheiten (TE)

Zubehör

Fernmeldetableau MTB-230
Dreiphasen-Netzüberwachung DNÜ-3
ADB01 Controller